Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr: Tag der Retter fand witterungsbedingt ein frühes Ende

Beigetragen von S.Erdmann am 26. Jul 2015 - 11:42 Uhr

Erstmalig in diesem Jahr gab es auf der Insel den "Tag der Retter", einer gemeinsamen Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Juist, dem Juister Ortsverein vom DRK und der Rettungsstation der DGzRS am Hafen. Bisher gab es drei Veranstaltungen, wie den Tag der Seenotretter und Tage der offenen Tür bei DRK und Feuerwehr. Bereits zu Beginn ab elf Uhr fand die Veranstaltung regen Zuspruch, leider musste sie im Nachmittag wegen starker Regenfälle und später auch Sturm vorzeitig abgebrochen werden.

Zwischen Feuerwehr, DRK und DGzRS fand vorher eine genaue Absprache statt, wer welche Dinge für das leibliche Wohl anbietet, damit es keine Überschneidungen gab. Das DRK stelle ihre drei Fahrzeuge aus, soweit der Rettungswagen nicht für Einsatzfahrten benötigt wurde. Ebenso konnte man die fünf Fahrzeuge der Feuerwehr besichtigen. Auch die Juister Jägerschaft beteiligte sich und stelle ihr Elektrofahrzeug ebenfalls aus, denn auch die Seehund-Rettung gehört mit zu einem Tag der Retter.

Publikumsmagnet war zweifelsohne der Seenotkreuzer "Hannes Glockner", den die DGzRS zu der Veranstaltung entsandt hatte. "Die Glockner" war früher auf Langeoog stationiert und dient heute als Reservekreuzer, wenn Stammschiffe zur Werft gehen. In den Sommermonaten wird sie gerne und oft zu Werbezwecken bei Veranstaltungen in Häfen oder Hafennähe eingesetzt. Die beliebten Rundfahrten mit dem Juister Rettungsboot "Woltera" konnten wegen der Tide erst nachmittags durchgeführt werden, mussten aber schon alsbald wegen Abbruch der Veranstaltung beendet werden.

JNN-FOTOS (6): HEINZ ALENFELDER

Article pictures


HANNES GLOGNER
SAR






GLOGNER


RETTUNGSDIENST
DRK Juist
AUR RK 841

